

Meldebogen für die Abgabe von Medikamenten
für das Zeltlager der KJB vom 02.08. bis 11.08.2019 in Rosdorf

Hiermit übergebe ich, _____,

der Lagerleitung folgende/s Medikament/e für mein Kind _____:

1. _____

2. _____

(falls mehr Medikamente, bitte handschriftlich ergänzen, z. B. auf der Rückseite)

Folgendes ist über die Angaben der ärztlichen Verordnung sowie des originalen Beipackzettels hinaus zu beachten (z.B. individuelle Hinweise zur Einnahme / Anwendung sowie zur Aufbewahrung; beim Kind bekannte Nebenwirkungen; Besonderheiten; andere Kontaktperson; ...) Idealerweise ist eine ärztliche Verordnung (auch als Kopie) einzureichen.

(ggfs. bitte auch die Rückseite nutzen)

Wenn es bereits ein Gespräch mit der Lagerleitung gab, bitte hier ankreuzen:

Erklärung zur Übergabe und zum Umgang der Medikamente:

- I. Ich erlaube der Lagerleitung und den für mein Kind zuständigen GruppenleiterInnen ausdrücklich, das oder die abgegebene/n Medikament/e nach meinen Hinweisen und Vorgaben zu verwahren und mein Kind an die Einnahme bzw. die Anwendung zu erinnern.
- II. Die Lagerleitung und die GruppenleiterInnen sind aus gesetzlichen Gründen nicht berechtigt, ein Medikament (z.B. eine Tablette) meinem Kind zu verabreichen oder ein Medikament (z.B. eine Salbe) bei meinem Kind anzuwenden.
- III. Die Einnahme und/oder Anwendung obliegt allein meinem Kind. Mein Kind kennt den Umgang mit dem/den abgegebenen Medikament/en und ist mit der Handhabung vertraut.
- IV. Dem Medikament/den Medikamenten ist der originale Beipackzettel beigelegt.
- V. Mein Kind darf nicht eigenmächtig die Einnahme/Anwendung ändern oder absetzen.
- VI. Bei Problemen (z.B. das Kind verweigert sich der Erinnerung zur Einnahme oder Anwendung) werde ich oder eine andere von mir benannte Person informiert.
- VII. Bei Notwendigkeit erlaube ich eine medizinische Begutachtung und / oder Behandlung durch einen Arzt (entsprechend den Teilnahmebedingungen).
- VIII. Eine Haftung jedweder Art (ungeachtet der gesetzlichen Regelungen) durch die Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius Borgloh ist ausgeschlossen.

Hilte-Borgloh, den _____

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten